

EnBW Windkraftprojekte GmbH  
(Name und Vorname des Antragstellers)

Schelmenwasenstraße 15  
(Straße)  
70567 Stuttgart  
(Postleitzahl, Ort)  
0711/28948728, t.niemz@enbw.com  
(Telefon, E-Mail)

An den  
Landesbetrieb Wald und Holz NRW  
Regionalforstamt Siegen Wittgenstein  
Vormwalder Str. 9  
57271 Hilchenbach

## Antrag

1. auf Genehmigung der befristeten **UMWANDLUNG** von Wald in eine andere Nutzungsart.
2. Sofern dem Vorhaben Verbote zum Schutz von Natur und Landschaft entgegenstehen, beantrage ich zugleich Befreiung von diesen Verboten.

### Umwandlungsfläche:

Für das/die Grundstück/e

**Gemarkung: Freudenberg**

**Stadt/Gemeinde:  
Freudenberg**

**Flur: 3 und 10**

**Flurstück: 3/18, 3/60, 3/61; 10/14, 10/59**

beantrage ich die Genehmigung der befristeten Umwandlung einer Waldfläche von **9.129 m<sup>2</sup>**

**zur vorübergehenden Nutzung als Fläche für Windenergienutzung**

~~Die Fläche habe ich in der beigefügten Übersichtskarte 0:1 - 0:0~~

~~und im Karteneinschnitt (M 1:2.000) rot umrandet dargestellt.~~

(die detaillierte Bilanzierung inkl. der Einariffskarten ist im Anhang zum Landschaftsplanerischen Bealeitplan bzw. in der Umweltverträglichkeitsprüfung zu finden.

Es besteht ein **Interesse** an der befristeten Umwandlung, weil

---

Die Umwandlung erfolgt im Rahmen des Baus und Betriebs von Windenergieanlagen und ist hierfür notwendig.

Die Rodung des Waldes kann bis vor Errichtung der Windenergieanlagen durchgeführt werden.

Die Fläche ist mit **Baumart: Fichten, Lärchen, Eichen, Buchen**  
**Alter: ca. 30 - 80-jährig**

bestockt/bereits kahlgeschlagen.

**Eigentümer (wenn nicht Antragsteller):** \_\_\_\_\_

Die Einverständniserklärung des Eigentümers liegt bei bzw. wird für den Bereich der Zuwegung nachgeliefert.

**Beschreibung der Wiederaufforstung:**

Die Fläche soll bis zum \_\_\_\_\_.\_\_\_\_.\_\_\_\_\_ mit Standortgerechten Nadelhölzern wieder aufgeforstet werden:

---

---

---

---

---

---

---

---

**Ausgleich für den Eingriff in Natur- und Landschaft:**

Sofern die befristete Umwandlung von Wald einen Eingriff in Natur und Landschaft darstellt, biete ich zum Ausgleich der nachteiligen Wirkungen folgende Maßnahmen an:

Ausgleich durch entsprechende Zahlung bzw. im Rahmen von Ökopunkten.

---

---

---

---

---

---

---

---

**Angaben zum Artenschutz:**

Artenschutzrechtliche Auswirkungen sind  nicht zu erwarten.  
 zu erwarten.


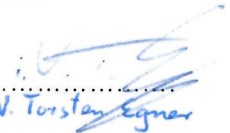
**Hinweis:**

Mir ist bekannt, dass erst nach Erteilung der forstrechtlichen Genehmigung mit Maßnahmen der Waldumwandlung begonnen werden darf. Genehmigungen nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. Bau- oder Wasserrecht) berechtigen dazu nicht.

Ort, Datum

Stuttgart, 27.03.18

Unterschrift

i.V.   
i.V. Thomas Niemez      i.V. Torsten Egnar 

*Nichtzutreffendes streichen*